

NEW BLATT

La nouvelle Gazette
Trilingue du
Lycée Jean Mermoz

« Découvrez notre lycée, l'actualité ainsi que l'histoire dans ce numéro »



Ausgabe 4 / Mai 2022

EDITORIAL

Avril, déjà ? Que le temps passe vite... La fin des cours approche et cela signifie que les examens arrivent et que les terminales ont saisi leurs vœux sur Parcoursup. Alea Jacta est ? Pas tout à fait...Maintenant, il va falloir choisir.

Nos étudiants de BTS vous proposent dans ce numéro une présentation des attentes de leurs formations.

Notre dernière gazette ne pouvait pas faire l'impasse sur deux thématiques encore et toujours d'actualité : L'environnement et l'Europe.

Nos articles rédigés en anglais, en allemand et en espagnol ainsi que nos quiz vous permettent en outre d'enrichir vos lectures pour étoffer vos éventuelles préparations orales ... A bon entendeur...

Nous profitons de cet éditorial pour remercier chaleureusement les classes de Terminale professionnelle gestion-administration qui ont pris en charge la maquette de cette gazette pendant deux ans. Gratuliere!

Herzlichen Dank auch à tous les collègues, les élèves et étudiants pour leurs contributions.

Rendez-vous pour le numéro 5 de NewBlatt la prochaine année scolaire : on compte sur vous !

*Floriane Dancer
Pour le comité de rédaction*

SOMMAIRE

I. Et après le lycée, was, wo, wie?	<i>Pages : 3, 4, 5, 6, 7, 8 et 9</i>
II. Segregation in the USA	<i>Pages : 10, 11 et 12</i>
III. Ein Reise nach Bayern	<i>Pages : 13, 14 et 15</i>
IV. Produkte und Erfindungen in den DACH-Ländern	<i>Pages : 16 et 17</i>
V. Superheroes	<i>Page : 18</i>
VI. Girls Power	<i>Pages : 19, 20 et 21</i>
VII. Europa	<i>Pages : 22 et 23</i>

I. Et après le lycée, was, wo, wie?

1. Wie ist es in Deutschland?

Abitur – und jetzt?

Während der letzten Jahre auf dem Gymnasium hat man ein großes Ziel: das Abitur. Wenn die Prüfungen vorbei sind, stellen alle nur noch eine Frage: Und jetzt? Was ist dein Plan? Manche jungen Leute haben Glück; sie wissen, was aus ihnen werden soll. Das geht aber nicht allen so: viele antworten mit einem gequälten “Ich weiß es niiiiicht!”

Die Eltern haben es ihren Kindern sehr oft gesagt: mit dem Abitur kannst du alles machen. Wie entscheide ich mich? Es gibt viele Möglichkeiten: das Studium, die Ausbildung, den Freiwilligendienst, den Minijob oder ein langes Praktikum und den Aufenthalt im Ausland... da verliert man den Überblick!

Am Gymnasium macht man fast keine Praktika und lernt wenig über Berufe. Auf einer Haupt-, Real- oder Gesamtschule ist das anders. Da wissen die Schüler besser, welchen Beruf sie lernen möchten. Die meisten Abiturienten entscheiden sich für ein Studium. Die Leistungskurse helfen ein bisschen, sie sind so ähnlich wie die spécialités in Frankreich. Im Bundeland NRW haben wir zwei Leistungskurse. Viele junge Erwachsene entscheiden sich für ein Studium, das sich mit den gleichen Fächern beschäftigt.

Durch die Pandemie gibt es weniger Minijobs für Abiturienten und viele haben Angst, ins Ausland zu gehen. Deshalb wird der Freiwilligendienst immer beliebter. Aber dafür muss man sich selbst informieren, unsere Lehrer können uns nicht helfen. Die Universitäten machen im Frühling Informations-Veranstaltungen für das Studium.

Man braucht kein schlechtes Gewissen zu haben, wenn man nach dem Abitur nicht sofort einen Beruf lernt. Ein Jahr lang etwas anderes zu machen, um eine gute Entscheidung zu treffen, ist in Deutschland ganz normal. Nur länger sollte es nicht dauern ;-)

Ich habe zum Beispiel mein Abitur 2021 in Nordrhein-Westfalen gemacht. Dabei hatte ich vier Prüfungen in Deutsch und Chemie (meine Leistungskurse), Französisch und Geschichte. Aus meiner Schule sind nur zwei Schüler nach dem Abitur ins Ausland gegangen – der Grund war Corona. Wenn mein Freiwilligendienst am Lycée vorbei ist, werde ich ein Studium beginnen. Ich möchte gerne Lehrerin werden, das Jahr hier ist also sehr nützlich. Aber ich weiß noch nicht, wo ich studieren möchte. Meine Heimatstadt in Deutschland hat eine gute Universität - aber vielleicht gehe ich auch woanders hin?

A. Neugebauer



2. Was passiert nach einem Jahr in Frankreich?

Hola de nuevo! Ya llegando al final de mi estadía en Saint Louis les cuento un poco cómo fue para mí este tiempo aquí y sobre lo que voy a hacer en mi regreso a Uruguay.

Estos últimos meses fueron de muchos cambios y crecimiento personal. Sin dudas creo que este tipo de experiencias son muy enriquecedoras, vivir en un país y en un continente geográficamente tan lejano al mío me ha permitido conocer de primera mano otras realidades y culturas diferentes, y a la misma vez encontrar muchas puntos en común más allá de las diferencias.

Estoy muy agradecida con la recepción y acogimiento que he tenido en el liceo y en Saint Louis en general, creo que son todos muy amigables y simpáticos.

Con respecto al regreso a mi país, en cuanto a los proyectos profesionales, en primer lugar quiero terminar con mis estudios, que gracias a la modalidad de trabajo a distancia pude continuar. En marzo comencé la tesis de grado y tengo como objetivo terminarla a fin de año.

También, me gustaría conseguir trabajo en alguna industria química y comenzar a desempeñarme laboralmente en el ámbito relacionado a mis estudios.

Por otro lado, quisiera continuar en contacto con la lengua francesa y mantenerla en práctica. Es un idioma que me gusta mucho y del cual quiero seguir aprendiendo vocabulario nuevo y gramática a la vez.

Me voy muy feliz de mi estadía en Francia y con una mirada sumamente positiva sobre los franceses y el funcionamiento de la sociedad.

Espero volver en algún momento ya que me parece un gran país en todo sentido.

Les deseo a todos un muy buen fin del año lectivo y muchos éxitos en sus proyectos a venir.

Saludos!

Gimena.



3. Verkauf & Technik

BTS Technico-commercial/ CCST

(Conseil de commercialisation de solutions techniques)

Um ein BTS TC/CCST (Industriekaufmann) zu machen, brauchen wir ein Abitur (allgemein, technisch, beruflich). Das Grundstudium dauert 2 Jahre. Es ist gut, in der Oberstufe den Industriebereich kennen gelernt zu haben, wie z.B. die Industrietechnik, die Wartung und die Elektrotechnik oder andere technische



Bereiche. In diesem Studium erlernen wir Projektmanagement, Verhandlungen, Geschäftsentwicklung, Industrietechnik und Wirtschaftswissenschaften. Wir lernen auch, wie man ein Projekt verwaltet, wie man mit Kunden richtig kommuniziert, wie man einen Kunden an sich bindet und in der Industrietechnik seine Kenntnisse erweitert. Während dieses Studiums müssen wir 3 Praktika machen, das erste Praktikum im ersten Jahr dauert 2 Wochen, das zweite dauert 6 Wochen und das letzte dauert 6 Wochen. Nach dem Studium können wir ein Aufbaustudium von ein oder zwei weiteren Jahren machen, um einen Masterabschluss zu absolvieren. Mit diesem Grundstudium kann man Industriekaufmann im Innendienst oder Außendienst werden. Mit einem längeren Studium kann man Vertriebsmitarbeiter, Verkaufsleiter oder Filialleiter werden.



BTS Comptabilité Gestion

Das BTS (Brevet de Technicien Supérieur) ist ein zweijähriges Studium, ähnlich einem Bachelorabschluss, das man entweder als duale Ausbildung absolviert oder als Kurzstudium. Unsere Fachrichtung ist Buchhaltung und Management. Um ein BTS zu machen, brauchen wir ein Abitur (allgemein, technisch oder beruflich). Für Leute, die ein berufliches Abitur in Verwaltung und Management (Bac Pro GA) haben oder auch ein technologisches Abitur in Wissenschaft, Management und Verwaltung mit Finanzmanagement als Leistungsfach (Bac STMG spécialité gestion financière) ist es einfacher, dieses Studium zu bestehen. Im Studium lernen wir die Grundlagen der Buchhaltung (Aufnahme der Dokumente, Kostenberechnungen, Besteuerung, Sozialmanagement, Handelsdokumente untersuchen). Wir haben noch allgemeine Fächer wie Mathe, Englisch, Deutsch (als Wahlfach), Allgemeinbildung, Wirtschaft, Recht und Management. Dank dieses Studiums können wir verschiedene Kompetenzen entwickeln und

erreichen wie Dokumentenanalyse, Dokumentenschreiben, Gründlichkeit im Denken. Während dieser zwei Jahre haben wir zehn Wochen Praktikum. Im ersten Jahr haben wir sechs Wochen Praktikum. Im zweiten Jahr, haben wir vier Wochen Praktikum. Wir können diese zehn Wochen Praktikum in Deutschland, in der Schweiz oder in Frankreich machen, im öffentlichen Dienst oder in der Privatwirtschaft. Nach diesem Studium können wir ein Aufbaustudium machen. Das kann entweder ein Jahr dauern (Licence Pro) - damit können wir z.B. Betriebsprüfer werden – oder zwei oder drei weitere Jahre (Licence Générale), um z.B. Finanzanalyst zu werden. Wir können auch einen anderen Abschluss in zwei oder drei Jahren vorbereiten (DCG = Diplôme Comptabilité Gestion), der ungefähr einem Master entspricht. Damit können wir Buchhalter werden. Wir können noch in eine Business School gehen, um Finanzmanager zu werden. Für Leute, die nicht mehr studieren wollen, können auch direkt arbeiten. Sie werden dann Buchhaltungsassistent



5. Bist du gut versichert?

Die Studenten von der BTS-ASSU- Ausbildung erzählen warum sie Deutsch lernen:

Zunächst ist Deutsch eine Fremdsprache, die in der ganzen Welt erlernt wird. Deutsch ist die Sprache der Kultur hat aber auch als wissenschaftliche Sprache eine wesentliche Bedeutung.

Dann ist Deutsch das Symbol für die wirtschaftliche Macht, symbolisiert eine qualitätsvolle Technologie und viel Tourismus.

Vor allem hier im Grenzgebiet ist es sehr wichtig, Deutsch zu verstehen und zu sprechen!

Möchtest du Deutsch lernen?

Das musst du wissen:

Folgende Eigenschaften sind erforderlich :

- du musst neugierig sein
- du musst Bücher, Zeitschriften, Musik gern haben
- du musst dich für andere Sitten interessieren

Comprendre
l'allemand,
parler l'allemand
: un atout dans
notre région!

Comment réussir
en BTS ? être
assidu, être
régulier dans son
travail personnel
et surtout

Wie wär's mit einer Ausbildung im BTS Assurance ?

Diese Zulassungen sind sehr selektiv: erstens werden Zeugnisse beobachtet, zweitens werden Bewerbungsgespräche organisiert.

Aber keine Panik! Auch wenn ein Schüler nicht in allen Fächern ausgezeichnet ist, kann er eine Zulassung bekommen, wenn er seine Motivation und seine Entschlossenheit beweist.

Natürlich sind für den Erfolg in diesem BTS die persönliche Arbeit und das Zuhören sehr wichtig. Diese Arbeit muss regelmäßig sein, um eine echte Beständigkeit zwei Jahre lang zu behalten.

Das « BTS Assurance » kann auch im dualen System vorbereitet werden: Du arbeitest in einer Bank oder in einem Versicherungsbetrieb. Damit kannst du schon ein bisschen Geld verdienen und Erfahrung sammeln.

Wir beraten dich auch Englisch und Deutsch weiterzulernen, da wir im Grenzgebiet wohnen

Wie alle BTS steht das « BTS Assurance » allen Abiturienten offen. Diejenigen, die ein STMG-Abitur mit Management, Buchhaltung oder kommerzieller Kommunikationsoption besitzen, sowie diejenigen, die aus einem allgemeinen Abitur kommen, haben es jedoch einfacher.



6. Arbeit mit Materialien

Artikel BTS TM

« Wenn es keine Werkstofftechnik gäbe, würde ein Auto nicht weiter als 2 Kilometer fahren» Herr Kolb, Physik und Chemie-Lehrer im BTS TM, 2020

Was ist das: Das Brevet de Technicien Supérieur en Traitement des Matériaux dauert zwei Jahre und vereint alle Kenntnisse, Fähigkeiten sowie Methoden zur Analyse, Veränderung und Behandlung eines Werkstoffs.

Wozu dient es: Die Werkstofftechnik ermöglicht, einen bestimmten Werkstoff so zu verändern, dass er für unterschiedliche physikalische und chemische Eigenschaften und Anforderungen geeignet ist. Zum Beispiel kann der Werkstoff erhitzt und gehärtet werden. Um die Werkstoffe zu analysieren, können wir sie nach dem Polieren unter dem Mikroskop untersuchen.

Stundenplan:

24 Std Klassischer Präsenzunterricht	12 Std Labor- und Werkstattarbeit Umsetzung des Unterrichts in die Praxis	Betriebspraktikum Anwendung der Kenntnisse in der Arbeitswelt
-3 Std Mathematik -3 Std Französisch - 3 Std Englisch - 9 Std angewandte Physik und Chemie - 3 Std Werkstoffkunde - 2 Std Deutsch (Wahlfach) -1 Std Wirtschaft und Management	- 8 Std Werkstofftechnik - 4 Std Physik- und Chemieexperimente	- 8 Wochen Pflichtpraktikum in einem Unternehmen

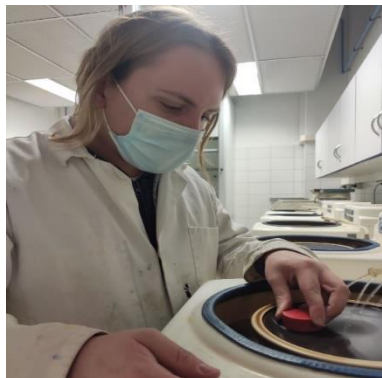
Im Fach Werkstoffkunde lernen wir zum Beispiel die Bezeichnung von Legierungen, die Reaktion von Materialien auf eine bestimmte Spannung oder die Vorhersage der Reaktion eines Materials auf eine bestimmte Behandlung.

Die Ausbildung: Bei ausreichend gutem Abiturzeugnis ist es möglich, das BTS TM-Studium auch als duale Ausbildung durchzuführen. Das heißt, der Azubi arbeitet jeden Monat erst 2 Wochen im Unternehmen und besucht dann 2 Wochen lang das Gymnasium. Es ist schwierig, aber dadurch kann der Azubi Erfahrung für die Zukunft sammeln und gleichzeitig Geld verdienen.

Mein Werdegang: Ich habe ein Allgemeines Abitur mit Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften am Gymnasium Jean-Jacque Henner in Altkirch gemacht, dann habe ich zwei Jahre an der Uni in Mulhouse Physik und Chemie studiert, bevor ich mich für das BTS Traitement des matériaux am Lycée Jean Mermoz in Saint-Louis entschieden habe. Ich suchte vor allem nach Praxis und weniger nach Theorie. Daher war das BTS die beste Option. Ich mag sehr gern Chemie und freue mich, sie direkt im Labor anwenden zu können, um diese Veränderungen an Materialien zu sehen. Am Gymnasium Jean Mermoz helfen uns die Lehrer, unsere Schwierigkeiten zu überwinden, indem sie uns persönlich betreuen.

Die Zukunft: Im Moment bemühe ich mein BTS-Studium erfolgreich zu absolvieren, bevor ich wahrscheinlich mit einem dritten Jahr Bachelor in Chemie weitermache, um auf chemische Berufe ausgerichtet zu sein.

- ✓ Die Werkstofftechnik : Traitement des Matériaux
- ✓ Die Veränderung: modification
- ✓ Die Kenntnisse : les connaissances
- ✓ Eigenschaften und Anforderungen :
Caractéristiques et Exigences
- ✓ Die Werkstattarbeit : Travail en Atelier
- ✓ Die Umsetzung : Mise en oeuvre
- ✓ Die Umsetzung : Mise en oeuvre
- ✓ Das Betriebspraktikum : Stage en Entreprise
- ✓ Die Werkstoffkunde : Science des Matériaux
- ✓ Allgemeines Abitur mit Schwerpunkt
Ingenieurwissenschaften : Bac général avec spécialité, sciences de l'ingénieur



7. Photonik

BTS SP

(steht für Brevet de Technicien Supérieur en Systèmes Photoniques.)

Die Ausbildung im BTS Photonik System vermittelt zahlreiche Kompetenzen, darunter:

- Kompetenzen in Physik, die sich auf Wellen, geometrische Optik, Radiometrie und Interferenzen beziehen.
- Kompetenzen in Elektronik, die sich auf die Grundfunktionen der allgemeinen Elektronik sowie auf einige spezifische Funktionen der Photonik beziehen (Laserdioden, Optokoppler¹, Infrarot-Fernbedienungen).
- Kompetenzen im Bereich Mechanik, die es ermöglichen, ein photonisches oder optisches System zu analysieren, die Funktion seiner Elemente zu verstehen, Systeme zu modellieren und an der Konzeption, Wartung² und Qualität des Produkts mitzuwirken.
- Beherrschung folgender Software: SolidWorks, LabVIEW, Office und Proteus.

Wöchentliche Kursstunden:

insgesamt 25 Std

Mathematik: 5 Std.

Optische Techniken und Wissenschaften:

- Informatik: 4 Std
- Mechanik: 2 Std
- Elektronik: 2 Std

Physik: 5 Std

Deutsch (Wahlfach): 2 Std

Englisch: 2 Std

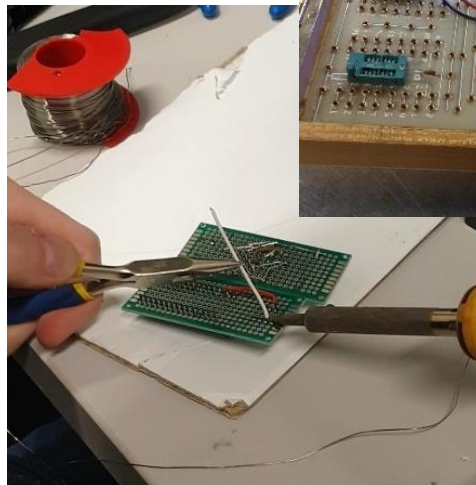
Französisch: 3 Std

Laborpraktikum:

Physik: 4 Std

Analyse von optischen Systemen: 6 Std

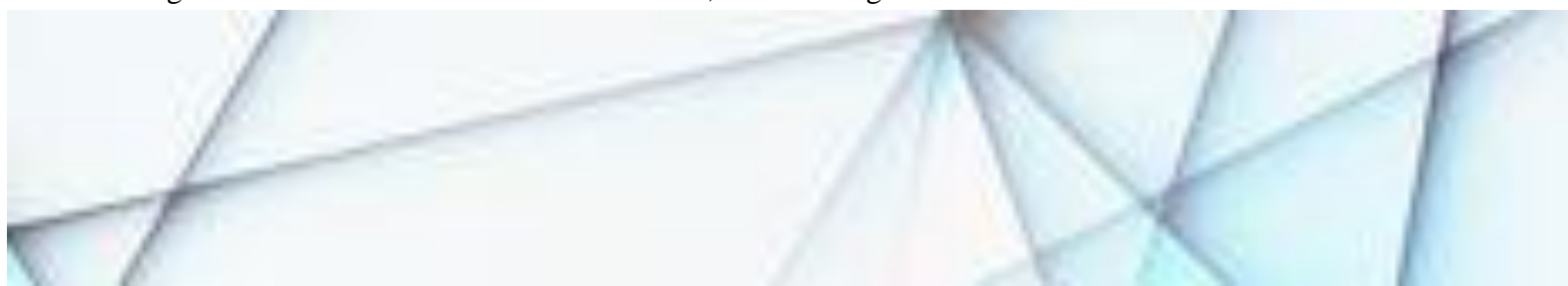
insgesamt: 10 Std



Ein 8-wöchiges Praktikum am Ende des ersten Schuljahres

Der Zugang zum BTS Photonik System ist über ein allgemeines wissenschaftliches³ Abitur, ein technisches Abitur STI2D oder STL oder ein berufliches Abitur Elektronik möglich.

Die Berufsaussichten sind sehr vielfältig, von der Metrologie über die Forschung⁴ bis hin zur Astronomie. Solange man im weiten Feld der Photonik bleibt, ist alles möglich.



II. Segregation in the USA



1. Rosa Parks

Rosa Parks and racial segregation

In 1865, President Lincoln abolished slavery. This is the end of the American Civil War, and the beginning of a new era for African Americans. In 1870, thanks to the Fifteenth Amendment they finally obtained the right to vote. However, mentalities are not changing rapidly; a new set of laws passed in the Southern states (Jim Crow laws), limit their rights in many areas. Even if slaves are now free in the eyes of the law, they continue to be oppressed by racist groups like the very powerful Ku Klux Klan. The era of racial segregation, including the hypocritical ideology of "Separate but Equal," begins. Blacks enjoy the same services as whites: they can theoretically live like whites take the bus access to care... But in fact the services offered to them are of a much lower quality. In the 50s, activists in human rights movements fought tirelessly to repeal laws that stem from the philosophy of "separate but equal". Among them, Rosa Parks

Rosa Parks was a civil rights leader who was born Rosa Louise McCauley on February 4, 1913, in Tuskegee, Alabama. Her parents, James and Leona Macaulay, separated when Parkes was two years old. Parks' mother moved the family to Pine Lyle, Alabama, to live with her parents Ross and Sylvester Edwards. Parks' grandparents were both former slaves and staunch advocates of racial equality; the family lived on the Edwards farm.

Her childhood brought her early experiences with racial discrimination and activism for racial equality. In one experience, Parks' grandfather stood in front of their house with a shotgun while Ku Klux Klan members marched down the street.



Rosa Parks refused to give up her seat to a white passenger, causing her to board a Cleveland Avenue bus after a long day working as a tailor at the Montgomery department store. for home. After she was arrested on December 1, 1955, for refusing the bus driver's instructions to give up her seat to a white passenger, she took the first of several rows of seats designated for "colored" passengers. She later recalled that she refused not because she was physically tired, but because she was tired of giving in.

On Monday, December 5, 1955, members of the African-American community were asked to stay off city buses in protest of his arrest. Encourage people to stay home after get off work or school and take a taxi or walk to work. With the majority of the African-American community not riding the bus, organizers thought a longer boycott could be successful. The so-called Montgomery bus boycott was a resounding success, lasting 381 days, culminating in a Supreme Court ruling declaring segregation in the bus system unconstitutional

Her bravery led to nationwide efforts to end racial segregation. She was awarded the Martin Luther King Jr. Award by the National Association for the Advancement of Colored People, the Presidential Medal of Freedom, and the Congressional Gold Medal.

To conclude my presentation on Rosa Parks, this woman is known as the emblematic figure of the fight against racial segregation, certainly this popularity is due to a global media coverage but let us not forget that her gesture will remain engraved in our memories, and that her actions have changed the history of the United States.

Inès



2. Martin Luther King

For my presentation, I've chosen the following theme: Martin Luther King and his speech « I have a dream ». I think he's one of the greatest man of history because he was determined and brave enough to fight for others and his community. He's literally an example for everyone. He dedicated his life to fighting for equality and peace. For me, Martin Luther King is a historical hero.

After the Civil war, slavery was abolished in 1865 in the South of the United States. However, the black population is gradually being excluded from politics, schools and public places and had its civil and fundamental rights reduced. We call this « The Segregation » and it'll last almost a century. During this century, activists will fight against racial segregation and for peace. Especially the famous Martin Luther King and his speech known by everyone: « I have a dream ». *We can therefore ask ourselves, why has MLK's speech played such a fundamental role in the history of segregation in the United States?*

Martin Luther King was born January 15, 1929 in Atlanta (Georgia). He grew up in a middle class family, his father was a pastor and her mother worked for the church. He also has an oldest sister and a youngest brother. Like his father, he became a pastor and later he marries Coretta Scott with whom he will have four children. He's also a great activist for civil rights and peace. Unfortunately, he died on April 4th, 1968 while supporting a garbage collectors strike in Memphis. He's been murdered by a white segregationist.

As I mentioned earlier, MLK participated in many militant acts. On December 1st, 1955, following the arrest of Rosa Parks, he led the Montgomery bus boycott which lasted a year and subsequently founded the SCLC (Southern Christian Leadership Conference) with other pastors or public figures. He also participated in other protests, occupations and boycotts, but each of these actions were done in a peaceful manner. He's against any form of violence. He adheres to nonviolent civil disobedience and wishes to expand the fight for black people's civil rights throughout the United States. In all of this, one of his greatest actions was his speech. On August 28, 1963, he gave the famous and memorable speech « I have a dream » during the March on Washington for Jobs and Freedom, in front of the symbolic Lincoln Memorial and an audience of 250,000 peoples. The audience is very diverse and the tension is extremely high. His speech will last seventeen minutes instead of five but nobody stopped him, at that moment, he had just taken a huge step in history.

Indeed, his speech is historical. His message is simple but deep, he wants change. He wants the end of segregation, civil and fundamental rights for black people as well as freedom; he wants a new logical step in the history of the United States. With his speech, he marks the memory of people and ignorant and tries to make them aware of their actions. He evokes the American dream and shows that this ideology goes against it and his principle. While recitating, he quotes the texts of the Fathers of Nations, the Bible and even Shakespeare. He also quotes the expression « I have a dream » eight times, surely to provoke the effect of a chorus so that the audience never forgets his words. At the end, the audience ends up cheering him, he had an unimaginable effect on the population and his speech has definitely become a historical emblem.

To conclude my presentation, with his speech, MLK made it possible to move things forward, a year after, racial segregation was abolished. Of course, it is not only due to the speech, but it allowed to give courage and determination to continue the fight until obtaining justice and equality for black people.



III. Eine Reise nach Bayern

1. Ludwig II

Quiz über Ludwig II.

<p>1) Wann wurde Ludwig II geboren?</p> <p><input type="checkbox"/> 1845</p> <p><input type="checkbox"/> 1930</p> <p><input type="checkbox"/> 1886</p> <p><input type="checkbox"/> 1730</p>	<p>2) Ab wann hat er regiert?</p> <p><input type="checkbox"/> 1870</p> <p><input type="checkbox"/> 1853</p> <p><input type="checkbox"/> 1864</p> <p><input type="checkbox"/> 1960</p>	<p>3) Was mochte er ? (2 Antworten)</p> <p><input type="checkbox"/> Die Literatur</p> <p><input type="checkbox"/> Richard Wagner</p> <p><input type="checkbox"/> Politik</p>
<p>4) Was mochte er nicht ? 2 Antworten</p> <p><input type="checkbox"/> Den Krieg</p> <p><input type="checkbox"/> Die Einsamkeit</p> <p><input type="checkbox"/> Die Jagd</p>	<p>5) Wie lange hat er im Schloss Herrenchiemsee gewohnt?</p> <p><input type="checkbox"/> 20 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/> 9 Nächte</p> <p><input type="checkbox"/> 2 Wochen</p>	<p>6) Wer war sein Vater ?</p> <p><input type="checkbox"/> Ludwig XIV.</p> <p><input type="checkbox"/> Guillaume II.</p> <p><input type="checkbox"/> Maximilian II.</p>
<p>7) Wann ist er gestorben ?</p> <p><input type="checkbox"/> 1945</p> <p><input type="checkbox"/> 1886</p> <p><input type="checkbox"/> 1896</p> <p>Marco und Boran TPIN</p>	<p>8) Wie ist er gestorben ?</p> <p><input type="checkbox"/> Im Krieg</p> <p><input type="checkbox"/> ertrunken</p> <p><input type="checkbox"/> ermordet</p>	<p>9) Wo ist er gestorben ?</p> <p><input type="checkbox"/> Im Schloss Neuschwanstein</p> <p><input type="checkbox"/> Im Chiemsee</p> <p><input type="checkbox"/> Im Starnbergersee</p>

1. 1845 - 2. 1864 - 3. Die Literatur, Richard Wagner - 4. Den Krieg, Die Einsamkeit - 5. 9 Nächte - 6. Maximilian II. - 7. 1886 - 8. Im Starnbergersee



2. Kreuzworträtsel

Die Einsamkeit = la solitude / der Krieg = la guerre / gewinnen = gagner / der Hof = la cour / die Jagd = la chasse / das Hofleben = la vie à la cour / die Schmeicheleien = les flatteries / die Burg = le château fort / berühmt = célèbre / verrückt = fou / extravagant = extravagant / visionär = visionnaire / der Spiegelsaal = la galerie des glaces / der Tod = la mort / der König = Le roi / die Komponisten = les compositeurs

E	S	C	H	M	E	I	C	H	E	L	E	I	E	N	B	S	D
G	D	H	Z	W	E	I	N	S	A	M	K	E	I	T	G	P	O
P	Q	R	V	H	U	B	A	R	T	Y	H	C	W	S	N	I	D
B	K	M	T	O	D	P	K	O	M	P	O	N	I	S	T	E	N
X	K	X	B	F	T	H	Ö	E	H	A	F	E	D	R	U	G	O
Q	R	A	B	L	F	K	N	L	Ü	M	T	D	V	J	I	E	F
E	I	S	D	E	F	G	I	H	R	J	K	L	M	A	E	L	R
T	E	Y	U	B	U	R	G	V	E	R	R	Ü	C	K	T	S	I
I	G	P	Q	E	S	D	F	G	B	H	J	K	L	M	W	A	X
G	E	W	I	N	N	E	N	E	X	T	R	A	V	A	G	A	N
J	V	B	N	G	R	V	I	S	I	O	N	Ä	R	T	J	L	A

3. LII & Neuschwanstein

1 Schloss Neuschwanstein

Dieses Schloss ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Deutschlands. Es wurde erst 1869 im Süden von Bayern gebaut, aber es sollte an alte Zeiten erinnern.

Der König Ludwig II. baute es wie ein Schloss in einem Märchen und wollte wie in einem Theater wohnen. Ludwig II. liebte das Theater und die Musik und gab viel Geld für moderne Erfindungen aus. Kein Luxus sollte dem König fehlen: Es hatte eines der ersten Telefone Deutschlands, fließendes heißes und kaltes Wasser und eine Heizung. Leider war der Bau des Schlosses teuer und der König hatte ab 1883 viele Schulden. In der Nacht vom 11. auf den 12. Juni 1886 musste der König das Schloss verlassen. Nur einen Tag später fand man ihn tot im Starnberger See.

Mona und Luna, TPGA2 & 1



Geboren wurde Ludwig II. am 25. August 1845 auf Schloss Nymphenburg bei München, am 13. Juni 1886 starb er im Starnberger See. Von 1864 bis zu seinem Tod regierte er als König von Bayern. Ludwig II. hatte kaum Interesse an Politik.

Er engagierte sich für die Künste, baute prunkvolle Schlösser und liebte die Musik von Richard Wagner.

Über sein Leben und seinen tragischen Tod sind Bücher geschrieben und Filme gedreht worden.

Der geheimnisvolle König fasziniert bis heute nicht nur die Deutschen, sondern auch viele Touristen. Der Märchenkönig hat drei berühmte



Leo V. TPIND

Schlösser bauen lassen: Es sind die Schlösser Linderhof, Herrenchiemsee und Neuschwanstein. Schloss Neuschwanstein ist weltberühmt.

Amerikanische Touristen glauben, dass das ursprüngliche Schloss Neuschwanstein im Disneyland in Florida steht und dass das in Bayern eine Nachbildung ist.

Er starb **unter ungeklärten Umständen** zusammen mit seinem Psychiater im Starnberger See. Ob es Mord, Selbstmord oder ein Herzinfarkt war, ist bis heute ein Geheimnis.

Ludwig II. selbst wollte immer ein Rätsel bleiben



4. Quiz

<p>1) Welche Schlösser hatte Ludwig II. geplant, aber nicht realisiert?</p> <p>a) <input type="checkbox"/> Neuschwanstein b) <input type="checkbox"/> Falkenstein c) <input type="checkbox"/> Lindenhof d) <input type="checkbox"/> Chinesischer Sommerplatz</p>	<p>2) Welches Heizsystem benutzte Ludwig II.?</p> <p>a) <input type="checkbox"/> Kamin b) <input type="checkbox"/> Zentralheizung c) <input type="checkbox"/> keines</p>
<p>3) Wie groß ist das Anwesen Lindenhof?</p> <p>a) <input type="checkbox"/> 55 Hektar b) <input type="checkbox"/> 50 Hektar c) <input type="checkbox"/> 40 Hektar d) <input type="checkbox"/> 60 Hektar</p>	<p>4) Wie lange hat der Bau vom Schloss Linderhof gedauert?</p> <p>a) <input type="checkbox"/> Vier Jahre b) <input type="checkbox"/> Zwei Jahre c) <input type="checkbox"/> Fünf Jahre</p>
<p>5) Nach dem Vorbild von welchem berühmten Schloss wurde das Schloss Herrenchiemsee gebaut?</p> <p>a) <input type="checkbox"/> Schloss Edinburgh b) <input type="checkbox"/> Schloss Neuschwanstein c) <input type="checkbox"/> Schloss Versailles d) <input type="checkbox"/> Schloss Haut-Koenigsbourg</p>	<p>6) In welchem Schloss hat Ludwig II. gelebt?</p> <p>a) <input type="checkbox"/> Linderhof b) <input type="checkbox"/> Neuschwanstein c) <input type="checkbox"/> Falkenstein</p>

Luca und Loris, TB ind

IV. Produkte und Erfindungen in den DACH-Ländern

1. Produkte



Ottomar von Mayenburg war ein deutscher Apotheker und hat die Zahnpasta erfunden. Er wurde am 5. Dezember 1865 geboren und ist am 24. Juli 1932 im Alter von 66 Jahren gestorben.

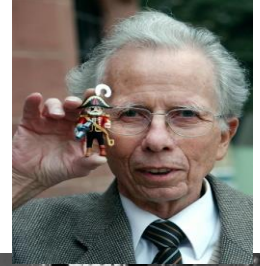
1907 erfand er eine Paste, die er Chlorodent nannte; er entwickelt dann die Zahnpasta in einem kleinen Labor. Heute benutzen wir immer noch und täglich Zahnpasta, um uns die Zähne zu putzen.

Ich putze meine Zähne, um schöne weiße Zähne zu haben.

Gihane, IGA1

Carl von Linde war ein deutscher Ingenieur. Er wurde am 11. Juni 1842 geboren und starb am 16. November 1934 in Deutschland. 1894 entwickelte er die Luftverflüssigung, 1895 erfand er den ersten Kühlschrank. Heute benutzt man diese deutsche Erfindung, um Nahrungsmittel kühl zu lagern.

Ines A, IGA1



Paul Fürst wurde am 12. August 1856 in Sierning, Österreich, geboren und starb am 14. Februar 1941. Er war ein österreichischer Konditor und der Erfinder der Mozartkugel aus Salzburg.



Diese Praline aus Pistazien, Marzipan und Praline wurde im Jahre 1890 erfunden. Paul Fürst erfand diese Schokolade, um Mozart zu würdigen.

erfunden. Paul Fürst erfand

Seit über 130 Jahren werden die Mozartkugeln im Familienbetrieb in der Salzburger Altstadt hergestellt.

Sumea, IGA1



Herta Heuwer war eine deutsche Köchin, sie wurde am 30. Juni 1913 in Königsberg geboren und starb am 03. Juli 1999 in Berlin. Sie erfand am 4. September 1949 die Currywurst, die sie «Spezial Curry-Bratwurst» nannte. Herta Heuwer erfand aus Langeweile die erste Soße aus Currypulver, Tomatenmark und Gewürzen und es goss sie über eine gehackte Wurst.

Tamara, IGA1

Am 6. Mai 1929 ist Hans Beck in Greiz geboren und am 30. Januar 2009 in Markdorf gestorben. Er ist der Erfinder des Spielzeugs Playmobil. Er besaß die Firma Geobra Brandstätter in Zirndorf.

Die Playmobilfiguren wurden von Hans Beck im Jahre 1971 in Nürnberg erfunden.

Die Kinder brauchen Playmobil-Spielzeug, um zu spielen.

Ines O, IGA1

Theodor Tobler war ein Schweizer Unternehmer, er wurde am 24. Januar 1876 in Bern in der Schweiz geboren und verstarb am 4. Mai 1941 mit 65 Jahren. Er hat zusammen mit seinem Vater und Chocolatier die Schokoladenfabrik „Tobler & Cie.“ (1899) gegründet. 1908 hat er mit seinem Cousin Emil Baumann die Schokolade „Toblerone“ entwickelt. Doch seit 1990 ist sie ein amerikanisches Produkt. Der Hersteller ist Mondelez International (früher Kraft Foods). Sie produziert die Schokolade und verkauft sie in 122 Ländern der Welt.

Die Toblerone ist die wohl berühmteste Schweizer Milch Schokolade mit Honig, Mandel-Nougat und salzig karamellisierten Mandeln.

Die Toblerone hat einen dreieckigen Querschnitt und ist in verschiedenen Größen und Sorten erhältlich: wahlweise als Vollmilch-, Zartbitter- oder weiße Schokolade.

Die Schokolade hat auch ein sehr bekanntes Logo und zwar das Wappentier von Bern, den Berner Bären.

Die Toblerone ist nicht etwas, das man benötigt im Alltag. Meiner Meinung nach ist es Geschmackssache. Entweder man mag sie oder man mag sie nicht. Weil die Toblerone sehr beliebt in der Schweiz ist, braucht man sie, um viel Gewinn zu machen. Nebenbei dient sie auch, um sich untereinander zu beschenken.



Tess, IGA1

2. Quiz

Quiz: Deutschland, ein Erfinderland?

1. In welchem Land wurde der Fernseher erfunden?
 in Frankreich in Spanien in Deutschland
2. Wer hat den Hubschrauber erfunden?
 Heinrich Focke Rudolf Diesel Rudolf Hell
3. Was hat Manfred von Ardenne erfunden?
 das Auto das MP3-Format das Fernsehen
4. Welche Firma hat Adolf Dassler gegründet?
 Puma Adidas Nike
5. Wer hat der Teddybär erfunden?
 Margarete Steiff Rudolf Dassler Felix Hoffmann
6. Welche Farbe hatten die ersten Jeanshosen?
 blau braun rot
7. Was symbolisiert die Marke Adidas?
 4 Streifen 3 Streifen zwei Streifen
8. Wann wurde der Airbag erfunden?
 1971 1972 1973
9. Wo erfand Johannes Gutenberg die Druckerpresse?
 in Mainz in München in Hamburg
10. Wann wurde der Dieselmotor erfunden?
 1894 2003 1890

5/Margarete Steiff
10/1890

4/Adidas
8/in Mainz

3/das Fernsehen
8/1971

2/Heinrich Focke
7/3 Streifen

1/Deutschland
6/braun

1MELEC



V. Superheroes

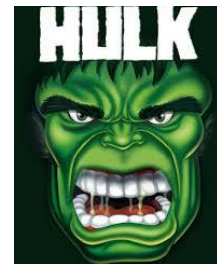
Who are your favorite superheroes in movies or comic books?



Hulk is an extremely muscular guy or better said mutant. The only thing he wears are some purple shorts. His hair is dark. He has green skin and a very intimidating and angry face.

Because of his mutations, he is able to do things which no regular human is able to accomplish. He has incredible strength and gets even stronger the angrier he gets.

I like this kind of characters because they are so strong and fierce.



Ionut, 2PEL

Spiderman has a blue and red suit.



He can feel when he is in danger, he can throw spider webs and swing his body on the buildings in New York City. His worst enemy is the Green Goblin who is a scientist, he flies around with a type of hoverboard and he has many different poisonous weapons.

I like how he flies around the city in the movies, I think it's very impressive.

Chris S, 2PEL

Captain America

Captain America is one of the best superheroes to ever exist because he defeated Hydro in the second World War. He also defeated Thanos around 83 years later. Captain America, also known as Steve Rogers was played by Chris Evans in the film. During World War II, Steve Rogers was injected with this super serum which made him taller, stronger and faster. He had a six pack and really big muscles. He also had short brown hair. He always wore a blue suit and a blue helmet with the letter A on it which stood for America of course. Captain America knew how to fight villains and save the world. He always carried a shield made out of vibranium colored in red, white and blue with a white star just in the middle.



Coen, 2PEL

Superman

Superman is the strongest man in the world. He has an attractive body with a kind of uniform or special outfit. It is blue and red, it has the letter S in the middle of his top.

He has dark hair and beautiful blue eyes.



He can fly very high in the sky.



I like this character because he is the king of superheroes and his mission is to save the world and human beings.

Raphaël, 2PEL



VI. Girls Power

Wie jedes Jahr wurde der Internationale Weltfrauentag am 8. März gefeiert. Hier finden Sie einige Porträts deutscher Frauen, die ihre Zeit geprägt haben.



Vorname - Name	Bertha Benz
Geburtsdatum und -ort	3. Mai 1849 in Pforzheim
eventuell Sterbedatum und -ort	5. Mai 1944 in Ladenburg
Familienstand	verheiratet mit Carl Benz
Nationalität	Deutsche
Erfindung	Sie ist die Erfinderin der Bremsbeläge.

Bertha Benz ist die erste Autofahrerin. Sie ist die erste in Deutschland, die eine lange Strecke mit einem Auto gefahren ist.

HALITI Ermon, TMELEC

Vorname - Name	Helene Stöcker
Geburtsdatum und -ort	13. November 1869 in Elberfeld
Eventuell Sterbedatum und -ort	23. Februar 1943 in New York
Nationalität	Deutsche
Beruf / Aktivität / Funktion	Frauenrechtlerin, Sexualreformerin, Pazifistin und Publizistin.



Helene Stöcker wollte, dass beide Geschlechter in der Familie gleichberechtigt sind und dass Männer und Frauen die gleiche Sexualität haben. Als der Erste Weltkrieg ausbrach, änderte sich das Interessengebiet von Helene Stöcker und sie wurde in der Friedensbewegung aktiv.

Sie gründete 1905 den Bund für Mutterschutz (ab 1908 Deutscher Bund für Mutterschutz und Sexualreform), der sich für unverheiratete Mütter und deren Kinder einsetzte.

Sie hat zu einer nahezu Gleichstellung von Frauen und Männern bei Paaren und im Allgemeinen beigetragen.

CADET Gabriel, TMELEC



Vorname - Name	Bärbel Bohley
Geburtsdatum und -ort	24. Mai 1945 in Berlin
Eventuell Sterbedatum und -ort	11. September 2010 in Gehren
Familienstand	1970 heiratete sie den Maler Dietrich Bohley und gebar im selben Jahr einen Sohn.
Nationalität	Ostdeutsche
Beruf / Aktivität / Funktion	Malerin und Grafik

Im Jahre 1985 war Bärbel Bohley eine der Mitbegründerinnen der Initiative für Frieden und Menschenrechte.

1989 war sie eine der Gründerinnen des Neuen Forums, einer Bürgerbewegung, die demokratische Reformen forderte, und Mitunterzeichnerin des Aufrufs „Die Zeit ist reif“ für einen grundlegenden gesellschaftlichen Wandel in der DDR.

Nach der deutschen Wiedervereinigung 1990 beteiligte sie sich an der Kampagne "Meine Stasi-Akte gehört mir", die sich auf die Stasi-Archive bezog.


SCHNEEMANN Kévin, TMELEC

Vorname - Name	Marlene Dietrich
Geburtsdatum und -ort	27. Dezember 1901 in Schöneberg
Eventuell Sterbedatum und -ort	6. Mai 1992 in Paris
Familienstand	Sie ist nicht verheiratet, sie hat keine Kinder
Nationalität	Sie war Deutsche und Amerikanerin
Beruf / Aktivität / Funktion	Schauspielerin



Marlene Dietrich kann als Vorbild angesehen werden, weil sie viele berühmte Filme gedreht hat, darunter das großartige Alibi mit Alfred Hitchcock und so viele andere. Sie hat nur tolle Filme gedreht. Sie engagierte sich in den 1930er Jahren gegen den Nationalsozialismus und nahm zwischen 1944 und 1945 am Zweiten Weltkrieg teil, machte das Lied Lili Marleen berühmt und erhielt 1947 die Medal of Freedom.

DUCOIN Kylian, TMELEC

	Name - Vorname	Anne Frank
	Geburtsdatum und -ort	12. Juni 1929 in Frankfurt am Main
	Eventuell Sterbedatum und -ort	Februar oder März 1945 in Bergen-Belsen
	Nationalität	Deutsche
	Religion	Jüdin

Anne Frank gilt durch die Veröffentlichung ihres Buches und die Tatsache, dass sie als Jüdin versteckt wurde, als wichtiges Vorbild. Ihr Tagebuch wurde in der deutschen Literatur berühmt und wird in der ganzen Welt übersetzt. Noch heute sind viele Menschen von ihrem Buch über ihr verborgenes Leben eine Weile inspiriert, da sie wissen, dass sie Jüdin war.

BICLOT Maxime, TMELEC

Vorname - Name	Elisabeth Selbert
Geburtsdatum und -ort	22. September 1896 in Kassel, Ostdeutschland
Eventuell Sterbedatum und -ort	9. Juni 1986 in Kassel
Famillienstand	Sie war mit Adam Selbert verheiratet und hatte 2 Söhne.
Nationalität	Sie ist Deutsche.
Beruf / Aktivität / Funktion	Sie fing an Auslandskorrespondentin für ein Import-Exportunternehmen. Nach 1914 arbeitete sie beim Telegraphendienst der Reichspost. Dann wurde sie Juristin.



1919 trat Elisabeth Selbert in die SPD ein. Sie war sehr aktiv in der Politik und war mit der klassischen Rolle als Mutter und Hausfrau unzufrieden. Elisabeth Selbert hat für die Gleichberechtigung der Frauen gekämpft. Am 23. Mai 1949 wurde der Artikel 3 Absatz 2 "Männer und Frauen sind gleichberechtigt" in das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland aufgenommen. Das verdanken wir der Abgeordneten und Juristin Elisabeth Selbert.

M'BAYE Moussa, TMELEC



Vorname - Name	Edith Stein
Geburtsdatum und -ort	12. Oktober 1891 in Breslau
Eventuell Sterbedatum und -ort	9. August 1947 im KZ Auschwitz-Birkenau
Familie	Sie hatte 11 Geschwister (4 starben von ihrer Geburt), ihr Vater starb, als sie 1 Jahr alt war.
Nationalität	Deutsche
Beruf / Aktivität / Funktion	Sie war eine deutsche Philosophin und Frauenrechtlerin jüdischer Herkunft

Man kann Edith Stein als Vorbild sehen denn sie wurde am 11. Oktober 1998 heiliggesprochen. Sie hat ihre Mutterreligion und ihre neue Religion als eine Religion gesehen. Außerdem hat sie sich für Frauenrechte eingesetzt. Sie gilt als Brücke zwischen Juden und Christen, und ist auch bekannt als Brückenbauerin zwischen Christentum und Judentum. Deswegen wurde sie von Papst Johannes Paul 2 als Teresia Benedicta vom Kreuz am 1. Mai 1987 selig- und 1998 als heiliggesprochen. Noch heute wird von ihr gesprochen denn sie gilt noch immer als diejenige, die die Religionen vereint hat. Durch diese Tat wurden Dokumentationsfilme über sie gedreht. Der letzte kam 2018 heraus (A Rose in Winter – Biopic von Joshua Sinclair). Auch in Freiburg wurden Texte ihrer Philosophie archiviert oder ausgestellt.

WAGNER Robin, TMELEC

VII. Europa

1. Europa in der Region

Das Rathaus von Saint-Louis hat eine Ausstellung über Europa vorgeschlagen.

Eine Gruppe von den Klassen « Terminale professionnelle gestion-administration » erzählt:

Wir waren dort am 3. Februar.



Die Besichtigung dauerte ungefähr eine Anderthalbstunde

Wir waren in zwei Gruppen ausgeteilt

Wir sollten unterschiedliche Aktivitäten erledigen: wir sollten die europäischen Länder auf einer Karte erkennen und lokalisieren und Infos auf mehreren Plakaten suchen.

Das war sehr interessant.

Am 25. April gehen wir nach Weil-am-Rhein mit den BTS-Klassen und wir treffen dort Azubi aus der DHBW- Lörrach. Der Oberbürgermeister Herr Dietz wird einen Vortrag über die Dreiland-Region halten.

2. Programme Erasmus

On entend tous parler Erasmus, ce merveilleux programme qui permet d'aller étudier dans n'importe quel pays européen... Mais savez-vous qui est celle qui en fut l'instigatrice ?

Sofia Corradi – Mamma Erasmus

Sofia Corradi wurde 1934 in Italien geboren. Während ihres Studiums bekam sie ein Stipendium: sie konnte in die USA gehen. Dort machte sie ihr Diplom in Rechtswissenschaften. Als sie zurück nach Italien kam, hat man ihren Abschluss nicht anerkannt. Corradi musste das Jahr noch einmal studieren. So kam ihr die Idee zum Erasmus-Programm der Europäischen Union. Zuerst fand die Politik ihre Idee nicht sehr gut. Aber 1987 war es soweit: Erasmus wurde Wirklichkeit! Das Programm hilft jungen Menschen, in einem anderen Land zu studieren. Heute kann man auch als Auszubildener oder Berufstätiger an Erasmus teilnehmen. Corradi wurde Professorin für Pädagogik. Vor einigen Jahren bekam Sofia Corradi den Europa- Preis Karl V. vom spanischen König. Ihr Engagement brachte ihr einen passenden Spitznamen ein: Mamma Erasmus – die Mutter des Erasmus-Programms.

Antonia



QUIZ



1. Welches Land gehört nicht zur Europäischen Union ?
Dänemark Spanien Albanien
2. Wie viele Länder gehören der EU an ?
30 27 23
3. Welches Land hat die EU im Jahr 2020 verlassen ?
Portugal Italien Vereinigtes Königreich
4. Welches Land liegt nicht in Europa ?
Jordanien Norwegen Irland
5. Wie viele Sterne gibt es auf der Europäischen Flagge ?
16 10 12
6. Wo befindet sich das Europäische Parlament in Frankreich ?
Strasbourg Nice Paris
7. Welches Land ist das reichste in der EU ?
Frankreich Luxemburg Deutschland
8. Welche Farbe hat die Europäische Flagge ?
Gelb/Grün Gelb/Lila Gelb/Blau
9. Welches Land ist als letztes der EU beigetreten ?
Litauen Kroatien Deutschland
10. Wer ist einer der Gründer der EU ?
Angela Merkel Emmanuel Macron Robert Schuman
11. Welches Land hat die Grösste Fläche in der EU ?
Frankreich Deutschland Österreich
12. Welches Land hat die höchste Lebensqualität der EU ?
Italien Finnland Slowenien

3. L'Alsace et l'Europe



EUROPA EUROPA EUROPA
Museumpass Palmrainbrücke
ARTE Europapark Solicook
Weil-am-Rhein Basel
ETB Dreiländermuseum
Huningue Saint-Louis
Lörrach **EUROPA**
Tramlinie3 EUROPA



Encart officiel : Directeur de la production et de la rédaction : Floriane Dancer (floriane.dancer@ac-strasbourg.fr). Equipe de rédaction : les élèves du lycée Jean-Mermoz de Saint-Louis. Collaboration : Martine Baltrès, Nathalie Claude, Hamza Ghemit, Alison Millière, Emmanuelle Mornet, Carine Schmidt, Stéphanie Heller et Elisabeth Simon.

Merci aux élèves de TGA1&2 et aux professeurs qui les ont accompagnés dans la rédaction, mise en forme et conception de cette édition.

Merci aux étudiants de BTS pour leur coopération.

Pour soumettre un article pour la prochaine gazette : gazetteinterlangue@gmail.com

CONTACTS :

Lycée Jean-Mermoz
53, rue du Docteur Hurst
68300 SAINT-LOUIS
www.lyceemermoz.com

